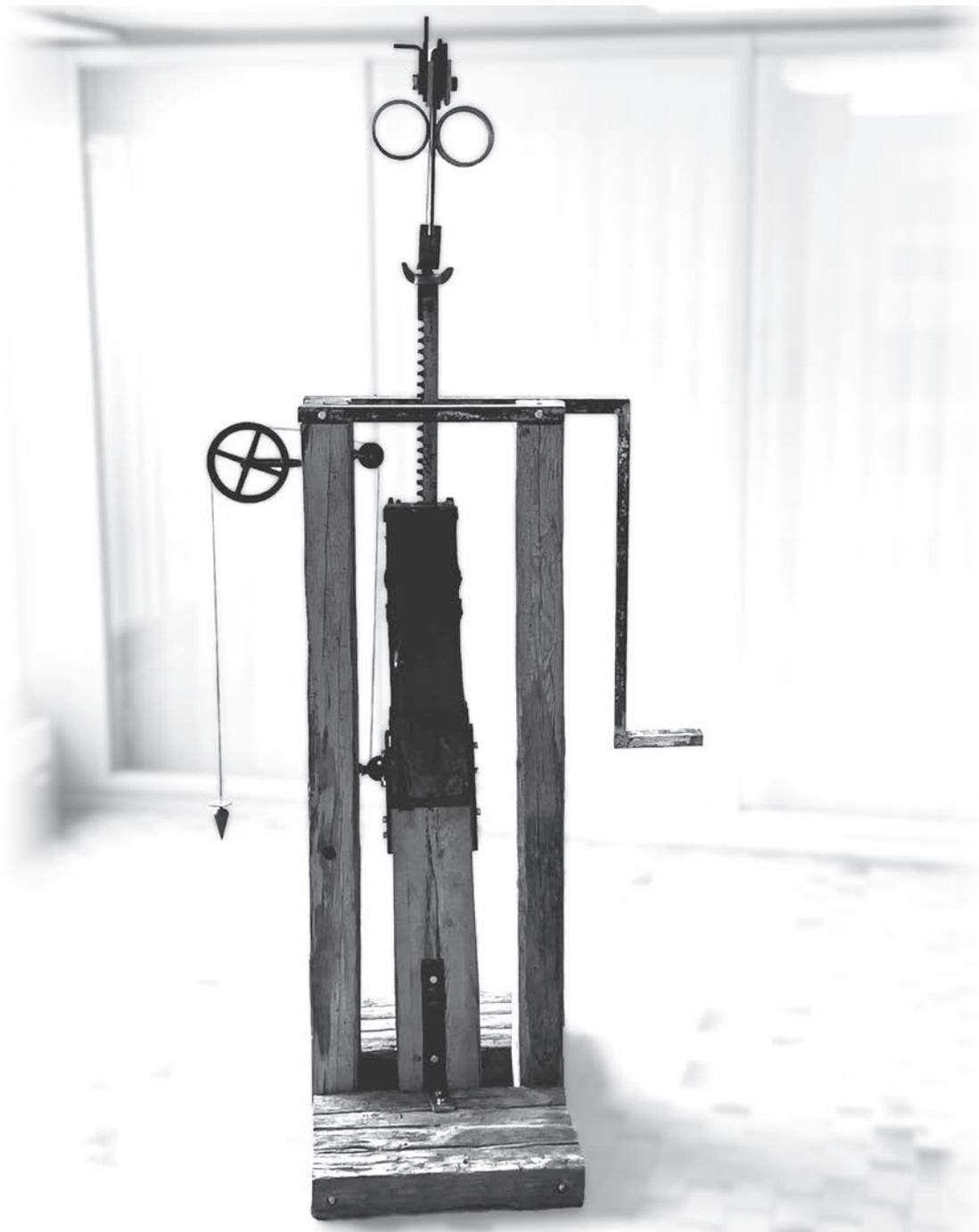


Schuljahr 2021 / 22



«Wer immer das tut, was er schon kann,
bleibt immer das, was er schon ist.»

Henry Ford

«Du bisch en Grigg!»

Werte Leserinnen
Werter Leser

Was löst der Titel bei Ihnen aus? «Du bisch en Grigg?» Du bist eine starke Person? Gerne hoffe ich, dass Sie eine positive Verstärkung spüren, die Sie motiviert, Ihre Tätigkeiten im Alltag mit Elan anzugehen. Das Wort «Grigg» stammt aus dem Französischen («le cric»). Eine starke Person ist bereit, Herausforderungen anzunehmen und diese zu lösen.

Die Skulptur von Bernhard Gasser mit dem Namen «Grigg» steht im Schulhaus Bammatta und erinnert mich jeden Tag daran, unsere Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen zu unterstützen. Für die Schülerinnen und Schüler steht die Figur symbolisch für ihr physisches und psychisches Wachstum. Sie wachsen nicht nur in die Höhe, sie sollen auch über sich hinauswachsen und die Herausforderungen in der Schule wie auch in ihrem Umfeld mit Selbstvertrauen angehen. Sie wachsen aus eigener Kraft, sie sollen neugierig sein und auch mitentscheiden können. Sie entscheiden, was und wer sie sein wollen. Es freut mich, dass wir unsere Schülerinnen und Schüler auch dieses Jahr auf ihren Wegen begleiten dürfen und ich hoffe sehr, dass sie sich in der zurückgewonnenen Freiheit mehr entfalten können. Ich gehe davon aus, dass unsere Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen den Unterricht wieder mit weniger Einschränkungen erleben dürfen und auch wieder vermehrt ausserschulische Lernorte aufsuchen können.

Besonders freut mich, dass wir auf das Schuljahr 2021/22 unseren Schülerinnen, Schülern, Lehrpersonen, ja der ganzen Bevölkerung von Naters ein neues Primarschulhaus zur Verfügung stellen können. Mitten in der Coronazeit gebaut, steht es nun da. Doch ein Gebäude allein macht es noch nicht aus. Es braucht die Menschen, die diese Räume beleben und dem Haus eine Seele geben. Sie werden im Blattinnern zum Schulhaus weitere Informationen erhalten.

So wünsche ich uns allen weiterhin einen konstruktiven Austausch und einen guten Start ins neue Schuljahr. Ihnen danke ich für das Vertrauen in unsere Schulen.

Unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler mit Friedrich Nietzsches Worten: «Hindernisse und Schwierigkeiten sind Stufen, auf denen wir in die Höhe steigen.» Helfen wir ihnen, dass sie ihre Ziele erreichen. Sprechen wir bewusst öfters, wenn es angebracht ist, «Du bisch en Grigg» aus. Denn die Jungen sind es, die eines Tages das Zepter übernehmen.

Kilian Summermatter
Schuldirektor



Werte Mitbürgerinnen
Werte Mitbürger

Es ist eine Weile her. Mein erster Schultag als Mama. Mit Freude, Stolz und Sorge lässt sich meine Gefühlswelt von damals wohl am besten beschreiben. Es brauchte etwas Anlaufzeit, um den Takt des Schulalltags mit dem Familienleben in Einklang zu bringen. Und plötzlich sieht man nur noch dabei zu, wie sich das Kind zu einem selbst- und eigenständigen Menschen entwickelt.

Als Mama starte ich ins letzte, als Gemeindepräsidentin in mein erstes Schuljahr. An der Gemeinde ist es, für die Schule gute Rahmenbedingungen mit einer zeitgemässen Infrastruktur zu schaffen. Dabei ist es nicht einfach, mit der Bevölkerungsentwicklung Schritt zu halten. So mussten in den letzten Jahren auch Provisorien als Unterrichtsorte ausreichen. Eine Herausforderung für alle Beteiligten. Umso erfreulicher ist, dass wir jetzt das neue Schulhaus auf dem Campus Bammatta in Betrieb nehmen können. Der «Froschkönig» wird also wachgeküsst und freut sich auf wache und offene Geister in seinen Räumen.

Damit hören die Investitionen für unsere jüngste Generation nicht auf. Eng mit dem Schulbetrieb verknüpft ist die schul- und familienergänzende Kinderbetreuung. Sie wird in das «Zentrum Rund ums Alter» integriert. Es wird eine Bereicherung für unsere Gemeinde.

Bereichernd soll auch das neue Schuljahr werden. Für Kinder, Eltern, Lehrpersonen und Schulleitung gleichermaßen. Im Namen des Gemeinderats wünsche ich viel Freude im Schulalltag!

**Charlotte
Salzmann-Briand**
Gemeindepräsidentin



Organisation Schuljahr 2021/22

Liebe Schülerinnen und Schüler, niemand ist perfekt, aber jeder ist einzigartig. Freut euch auf neue Freundschaften, auf neues Wissen und Können, genießt es mit anderen zu lachen und zu lernen. Die Schulleitung wünscht allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften einen guten Start ins neue Schuljahr sowie viele kurzweilige und erfolgreiche Stunden im Schulalltag.

Einschulungsalter

Der Besuch des Kindergartens ist obligatorisch und zwar nach folgenden Geburtsdaten (siehe Tabelle unten).

Erster Schultag

Schulbeginn

Montag, 16. August 2021, ganztags

▪ **Erster Schultag für die Kinder der Klassen 1H und 2H in Naters und Birgisch***: Eine Gruppe wird den Unterricht vormittags von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr besuchen, die andere Gruppe nachmittags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Kinder erhalten von den Lehrpersonen die Informationen zum ersten Schultag mit separater Post.

*Birgisch: 13.10 bis 15.40 Uhr.

▪ **Erster Schultag für die Kinder der Klassen 3H in Naters und Birgisch**: In Naters bereiten die Lehrpersonen und die Elterngruppe Primarschule den Kindern und ihren Eltern einen speziellen Empfang zum ersten Schultag. Die kleine Willkommensfeier beginnt um 09.00 Uhr in der Turnhalle Turmmatta. In Birgisch werden die Kinder von der Klassenlehrperson eingeladen und begrüßt.

▪ **Schulen Birgisch, Mund, Naters**: Die Kinder der Klassen 4H bis 8H treffen sich am ersten Schultag um 09.00 Uhr in ihrem Schulzimmer. Der Schulbus verkehrt ab dem Nachmittag nach dem offiziellen Fahrplan. In Birgisch dauert der Unterricht von 09.10 Uhr bis 11.10 Uhr.

▪ **Erster Schultag für die Schülerinnen und Schüler der 9OS**: Die Schüler und Klassenlehrpersonen treffen sich um 09.00 Uhr vor dem Orientierungsschulhaus beim Haupteingang. Nach der Begrüßung begeben sich die Klassen in ihre Klassenzimmer.

▪ **Alle anderen OS-Klassen** begeben sich direkt in ihre Klassenzimmer.

UNTERRICHTSZEITEN ERSTER SCHULTAG

	Klassen 1H – 8H	Klassen 9OS – 11OS
Vormittag	09.00 – 11.00	09.00 – 11.00
Nachmittag	13.30 – 16.00	13.30 – 16.00

EINSCHULUNGSALTER

Schuleintritt	Kinder geboren zwischen
Schuljahr 2021/22	01.08.2016 – 31.07.2017
Schuljahr 2022/23	01.08.2017 – 31.07.2018

UNENTGELTLICHKEIT

Mit dem Urteil des Bundesgerichts vom 7. Dezember 2017 wurde die in Artikel 19 der Bundesverfassung verankerte Auslegung des unentgeltlichen Unterrichts der obligatorischen Schulzeit präzisiert und betont, dass sich diese auf alle notwendigen Mittel erstreckt, die unmittelbar dem Zweck der obligatorischen Schulzeit dienen.

Die Schulleitung hat in Absprache mit den Verantwortlichen der Gemeinde und diversen Lehrpersonen dieses Anliegen besprochen und einen Vorschlag ausgearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler werden jeweils zu Beginn des Schuljahres mit einem notwendigen Grundstock an Unterrichtsmaterialien ausgerüstet. Anfallende Kosten im Bereich Mobilität und ausserschulische Aktivitäten werden von der Gemeinde übernommen.

Die Eltern sind nach wie vor für die persönliche Ausstattung verantwortlich: Schultasche (ab 3H), Etui, Schürze, Hausschuhe, Sporttasche, Schuhe und Kleider für sportliche Aktivitäten (auch im Freien), Hüllen und Etiketten für Bücher und Hefte, Schwimmutensilien und persönliche Pflege- und Hygieneartikel.

Sollte ein Kind dem von der Schule zur Verfügung gestellten Material zu wenig Sorge tragen, es verlieren oder mutwillig beschädigen, muss das Material selbst wiederbeschafft werden. Das Gleiche gilt für den aufgebrauchten Grundstock. Wir bitten die Eltern deshalb, ihr Kind zu einem sorgsamem Umgang mit dem Unterrichtsmaterial anzuhalten.

Sonderbusse erster Schultag

Am Vormittag des ersten Schultages sind die in der Tabelle unten ersichtlichen Sonderbusse im Einsatz. Am Nachmittag gelten die offiziellen Fahrpläne.

FAHRPLAN SCHULEN NATERS ERSTER SCHULTAG

Strecke	Haltestelle	Abfahrtszeiten	Anzahl Busse
Blatten – Naters	Blatten ab	08.30 Uhr	1 Extra-Postauto ab Blatten
		08.38 Uhr	1 Extra-Postauto ab Hegdorn
Mund – Birgisch – Naters	Mund ab	08.35 Uhr	Extra-Postauto
	Birgisch ab	08.39 Uhr	
Naters – Blatten	Marktplatz ab	11.23 Uhr	Richtung Blatten: 1 offizielles Postauto bis Hegdorn
		11.15 Uhr	1 Extra-Postauto bis Blatten
Naters – Birgisch – Mund	Bammatta ab	11.10 Uhr	Richtung Mund: 1 Extra-Postauto
Birgisch – Mund	Eiholz ab	08.27 Uhr	Oberi Warbflie kann nicht bedient werden. Haltestelle Kummegga
Mund – Birgisch	Roose	08.20 Uhr	
	Mund	11.05 Uhr	statt 11.20 Uhr: 15 Minuten früher
Birgisch – Mund – Roose	Birgisch	11.20 Uhr	statt 11.35 Uhr: 15. Minuten früher

Schülertransport Schuljahr 2021/22

Alle Schülertransporte in Naters, Mund und Birgisch werden von PostAuto Oberwallis durchgeführt. Die aktuellen Fahrpläne sind auf der Schul-Webseite abgelegt: www.schulen.naters.ch

Damit sich das Gedränge beim Einsteigen auf dem Marktplatz in Grenzen hält, steigen die Kinder der Klassen 1H bis 4H vorne ein und setzen sich in den vorderen Teil des Postautos. Die Kinder der Klassen 5H und 6H benützen den hinteren Eingang und setzen sich grundsätzlich in den hinteren Teil des Postautos. Die Kinder vom Weiler Hegdorn werden gebeten, den Beiwagen zum offiziellen Kurs um 11.23 Uhr ab Marktplatz zu benutzen.

Auf der Strecke Naters-Blatten-Naters sollte allen Kindern jeweils ein Sitzplatz zur Verfügung stehen. Schwierig wird es nur beim Extrakurs, welcher 13.00 Uhr ab Blatten fährt. Da dieser aus fahrplantechnischen Gründen zum OS-Schulhaus Bammatta fährt, müssen die Schülerinnen und Schüler der 7H bis 11OS diesen Kurs benutzen. Am Mittag steigen die Schülerinnen und Schüler der 7H bis 11OS Richtung Blatten auf dem Marktplatz um. **Die Schulleitung empfiehlt den Eltern, dass die Kinder der 5H und 6H möglichst den Kurs um 12.58 Uhr ab Blatten benützen.**

ZUSATZKURS SCHULJAHR 2020/21

Ab Schulbeginn verkehrt an Schultagen ein Zusatzkurs ab Naters Marktplatz nach Naters Massa-Wildi. Die Linienführung erfolgt in der Gegenrichtung der normalen Ortsbus-Linie. Für die Benutzung ist ein Ortsbus-Fahrausweis nötig (Einzelbillet, Mehrfahrtenkarte, Monatsabo, Jahresabo, GA).

Fahrplan Naters Marktplatz – Naters Massa-Wildi

Naters Marktplatz	11.31 Uhr
Naters Naterloch	11.33 Uhr
Naters Tschill-Bammatta	11.34 Uhr
Naters Schulhaus Bammatta	11.34 Uhr
Naters Venezia	11.35 Uhr
Naters Junkerbiel	11.35 Uhr
Naters Weingarten	11.36 Uhr
Naters Massa-Wildi	11.37 Uhr

Impressum

INFO erscheint
6 bis 8 Mal pro Jahr
45. Jahrgang, August 21
Auflage 4'800 Exemplare
INFO geht gratis an
alle Haushalte von Naters

Herausgeberin
Gemeinde Naters
Junkerhof
3904 Naters
info@naters.ch
www.naters.ch

Redaktion
Kilian Summermatter
Schuldirektor
schuldirektion@naters.ch
www.schulen.naters.ch

Druck
Kuvertdruck Zurwerra AG
www.kuvertdruckzurwerra.ch
Gestaltung
werbstatt Sara Meier
www.werbstatt.net

**Energiestadt Naters**
european energy award
Kontakt INFO
Gemeinde Naters, Kirchstrasse 3, 3904 Naters
Tel. 027 922 75 75, Fax 027 922 75 65

Primarschule 1H/2H

Unterrichtszeiten Die Unterrichtszeiten sind auf der Schul-Webseite abgelegt: www.schulen.naters.ch

Informationen

- **Schulbesuch 1H/2H:** Im ersten Schuljahr 1H wird der Unterricht halbtags (4 Halbtage à 4 Lektionen), im zweiten Schuljahr 2H ganztags (7 Halbtage à 3 bzw. 4 Lektionen) besucht. Für Birgisch gilt ein anderes Unterrichtsmodell. Die Unterrichtszeiten sind auf der Schul-Webseite aufgeführt.
- **Tagesstrukturen:** Auf vorangehende Anmeldung steht ab 06.30 Uhr eine von der Gemeinde organisierte Vorschulbetreuung zur Verfügung. Die verschiedenen Angebote zu den Tagesstrukturen finden Sie ab Seite 26 in diesem **INFO**.
- **Aufteilung auf Quartiere:** Die Einteilung der Kinder erfolgt jeweils nach Wohnquartier. Der Kindergarten Rotten wurde auf Ende Schuljahr 2020/21 geschlossen. Die Schüler wurden auf die Quartiere Sand und Turmmatta aufgeteilt. Die Kinder der Schulorte Mund und Birgisch besuchen den Kindergarten im Schulhaus Birgisch.
- **Zuteilung:** Die Zuteilung der Kinder auf die verschiedenen Standorte erfolgt durch die Schulleitung. Für die Zuteilung massgebend sind der Ort bzw. das Quartier, in welchem sich das Kind dauernd aufhält (Ort, in welchem es während des überwiegenden Teils der Schulwoche übernachtet = Wohnort).
- **Regelmässiger Schulbesuch:** Die Eltern verpflichten sich, dass ihre Kinder den Unterricht regelmässig besuchen, dass sie sich an die obligatorischen Vorgaben halten und dass sie insbesondere den Schul- und Ferienplan respektieren.
- **Kein Sonderurlaub:** Für Schneesportkurse während der Schulzeit im Januar/Februar kann kein Sonderurlaub gewährt werden.

Lehrpersonen

Klassenlehrperson Birgisch/Mund

Schulhaus Birgisch



Carmen Berchtold

Klassenlehrpersonen Naters

Bammatta A



Alexa Schmidt



Nathalie Ruppen

Bammatta B



Evi Zenhäusern

Bammatta C



Annelise Müller

Sand A



Geraldine Furrer

Sand B



Liliane Eyer

Turmmatta A



Nadine Heldner



Nicole Summermatter

Turmmatta B



Chantal Klingele

Turmmatta C



Laura Blumenthal

Turmmatta D



Elisa Graven

Fachlehrpersonen Naters



Maria Biffiger



Kerstin Pfaffen



Silvia Schwery



Silvia Walker



Andrea Bayard

Deutsch für Fremdsprachige DfF

Primarschule 3H bis 8H

Unterrichtszeiten Die Unterrichtszeiten sind auf der Schul-Webseite abgelegt: www.schulen.naters.ch

Informationen

- **Schulweg:** Die Schulleitung empfiehlt den Eltern, ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule zu fahren. Lassen Sie Ihr Kind zur Schule laufen oder mit dem Fahrrad kommen. Falls Sie auf das Auto angewiesen sind, lassen Sie Ihr Kind bei der Zentrumsanlage aussteigen. So entlasten Sie die enge Schulhausstrasse und tragen zur Sicherheit auf dem Schulweg bei.
- **Studentafel:** Die Studentafel (siehe Tabelle auf Seite 7) für die deutschsprachigen Primarschulen ist seit Beginn des Schuljahres 2015/16 in Kraft und hat verbindlichen Charakter.
- **Hilfs- und Sondermassnahmen**
 - Pädagogische Schülerhilfe (PSH) als prioritäre Unterstützung
 - Begleitetes Studium ausserhalb der Unterrichtszeit: Den Schülerinnen und Schülern des Zyklus 2 (5H bis 8H), welche bei der Erledigung der Hausaufgaben zusätzliche Hilfe benötigen, wird ein begleitetes Studium nach 16.00 Uhr angeboten. Diese Lektionen werden von Primarlehrpersonen mit stufengerechter Ausbildung erteilt. Silvia Walker (5H), Stefan Ambord (6H), Magda Salzmann (7H) und Adrienne Michlig (8H) in Naters und Manuela Briand und Isabelle Hutter in Birgisch/Mund unterrichten jeweils am Montag, Dienstag oder Donnerstag von 16.15 Uhr bis 17.00 Uhr im Rahmen des begleiteten Studiums. Die Anmeldung erfolgt durch die Klassenlehrperson in Absprache mit den Eltern. Gesprochen werden 8 bis 12 Wochen-Lektionen mit maximal 10 Schülern in der Gruppe.
 - Deutsch für Fremdsprachige: Stützkurse für fremdsprachige Schüler
- **Schneesporttage:** Die Schulen Naters geben allen Schülerinnen und Schülern der Primarschule Gelegenheit, Erfahrungen im Schneesport zu sammeln. Ausgebildete Schneesportlehrpersonen betreuen die Kinder im Wintersportgebiet auf der Belalp:
 - Zeitpunkt: Januar 2022
 - 4 Halbtage innerhalb einer Woche
 - Schneesportausrüstung (Ski, Stöcke, Schuhe) kann gemietet werden. Die Gemeinde Naters übernimmt die Kosten.
 - Zeitpunkt und Organisation der Schneesportwoche werden von der Klassenlehrperson rechtzeitig bekannt gegeben.
 - Die Teilnahme an den Schneesporttagen ist für alle Kinder verpflichtend.
- **Fundgrube:** Es kommt immer wieder vor, dass Kinder Kleider, Uhren, Schmuck, usw. in der Turnhalle oder im Schulhaus liegenlassen. Alle gefundenen Gegenstände werden im Foyer des Schulhauses Turmmatta abgelegt (siehe Hinweisschilder):
 - Schaukasten bei der Lehrgarderobe: Uhren, Schmuck, ...
 - Kleiderhaken bei der Lehrgarderobe: Kleider, Schuhe, Schultaschen, ...

NATISCHER SINGVÖGEL – UNSER KINDERCHOR 4H BIS 8H

Unsere Singvögel werden im neuen Schuljahr von Michaela Gurten geleitet. Neben den traditionellen Auftritten an Weihnachten und bei der Erstkommunion wird es sicherlich wieder ein spannendes Jahr für die Kinder.

*Die Proben unseres «Schulchores» finden jeweils am **Donnerstagnachmittag während der offiziellen Unterrichtszeit** statt. Die Kinder erhalten von den Klassenlehrpersonen zu Beginn des Schuljahres einen Brief mit den notwendigen Informationen.*

*Geben Sie bitte den Anmeldetalon bis spätestens **Freitag, 20. August 2021** bei der Klassenlehrperson ab. Ein Unkostenbeitrag von Fr. 30.– wird im Verlauf des Schuljahres eingezogen. Die Proben beginnen am **Donnerstag, den 26. August 2021.***

STUDENTAFEL

Bildungsbereich	Fachbereich	Zyklus 1				Zyklus 2				Total 3H – 8H
		1H	2H	3H	4H	5H	6H	7H	8H	
Sprachen	Deutsch inkl. Schrift			8	8	8	8	8	8	48
	Französisch	30 – 35%	30 – 35%			3	3	2	2	10
	Englisch							2	2	4
Mathematik		15 – 20%	15 – 20%	6	6	6	6	6	6	36
Naturwissenschaften, Sozial- und Geisteswissenschaften	Natur, Mensch, Gesellschaft	15 –	15 –	3	3	4.5	4.5	4.5	4.5	24
	Religion	20%	20%	1	1	1	1	1	1	6
Musik, Kunst, Gestalten	Bildnerisches Gestalten			2	2	1.5	1.5	1	1	9
	Techn./Textiles Gestalten	20 – 25%	20 – 25%	3	3	3	3	3	3	18
	Musik			2	2	2	2	1.5	1.5	11
Bewegung und Sport		5 – 10%	5 – 10%	3	3	3	3	3	3	18
Allgemeine Bildung		5 – 10%	5 – 10%							1H – 8H
Total		16	24	28	28	32	32	32	32	220

Lehrpersonen

Klassenlehrpersonen Birgisch/Mund

3H/4H



Patricia Mammone

5H



Carmen Berchtold

6H



Mrika Ljaci



Manuela Briand

7H/8H



Isabelle Hutter



Mirjam Imhof

Fachlehrpersonen Birgisch/Mund

Textiles Gestalten



Isabelle Hutter

PSH



Stefan Ambord

Religion



Marlen Kern



Caroline Vogel

Klassenlehrpersonen Naters

3Ha



Vanessa Perren

3Hb



Nadin Nanzer

3Hc



Renate Schmid

3Hd



Samira Schnydrig

3He



Sonja Salzmänn

4Ha			4Hb			4Hc				
	Doris Mutter	Eliane Jordan		Regula Gertschen	Monique Martig		Sibylle Werner	Cornelia Volken		
4Hd			4He		4Hf		5Ha		5Hb	
	Doris Hofer	Nadja Steiner		Regula Klingele	Jasmine Ritz		Claudia Eggel	Alicia Schnidrig		
5Hc			5Hd			5He				
	Margrit Loretan	Fleur Imesch		Roger Imoberdorf	Margrit Brunner		Marianne Wicht	Margrit Brunner		
6Ha				6Hb		6Hc				
	Tamara Schaller	Belinda Salzmann	Katja Mamnone		Melanie Welschen	Philipp Jeitziner		Katja Mamnone		
6Hd		7Ha		7Hb		7Hc		7Hd		
	Marianne Sieber		Melanie Burgener		Marco Zurbriggen		Hans-Ruedi Stoffel		Michelle Schmid	
8Ha		8Hb		8Hc		8Hd				
	Chanel Fux		Christoph Mutter		Marvin Fux		Michaela Gsponer	Gilbert Zengaffinen		

Fachlehrpersonen Naters

Textiles Gestalten



Melanie Ammann



Andrea Bayard



Regula Ritler



Rachel Rotzer



Katja Schnydrig



Cornelia Volken

Pädagogische Schülerhilfe (PSH)



Noemi Werlen



Stefan Ambord



Maria Biffiger



Adrienne Michlig



Kerstin Pfaffen



Corinne Salzmann

DfF



Magda Salzmann



Stefan Ambord



Sieglinde Kuonen



Regula Ritler



Silvia Schwery



Daniela Blatter

Religion



Karin In-Albon



Nathalie Jossen



Marlen Kern

Zimmerzuteilung

SCHULHAUS BAMMATA

Stockwerk	Zimmer	Lehrperson/Spezialraum	Klasse/ Fach
2. OG	24	Christoph Mutter	8Hb
	23	Gilbert Zengaffinen	8Hd
	22	Chanel Fux	8Ha
	21	Marvin Fux Michaela Gsponer	8Hc
1. OG	14	Michelle Schmid	7Hd
	13	Hans-Ruedi Stoffel	7Hc
	12	Marco Zurbriggen	7Hb
	11	Melanie Burgener Simon Gattlen	7Ha
EG	4	Medienraum Magda Salzmann	PSH
	3	Marlen Kern	Religion
		Nathalie Jossen	Religion
		Corinne Salzmann	PSH
		Regula Ritler	DfF
2	Aula/Mehrzweckraum		
1	Lehrerzimmer		

Zimmerzuteilung

SCHULHAUS ORNAVASSO

Stockwerk	Zimmer	Lehrperson/Spezialraum	Klasse/ Fach
4. OG	41	Philipp Jeitziner Katja Mammone	6Hc
	42	Mediation	
	44	Karin In-Albon Nathalie Jossen	Religion
3. OG	31	Melanie Welschen	6Hb
	32	Maria Biffiger Anne-Katrin Guntern	PSH SSA
	33	Corinne Salzmann	PSH
	34	Marianne Sieber	6Hd
2. OG	21	Regula Ritler	Dff
	22	PC-Raum	
	23	Stefan Ambord	PSH
	24	Tamara Schaller Belinda Salzmann Katja Mammone	6Ha
1. OG	11	Alicia Schnidrig	5Hb
	12	Marianne Wicht Margrit Brunner	5He
	13	Schulleitung PS Simon Gattlen	
	14	Roger Imoberdorf Margrit Brunner	5Hd
EG	01	Lehrerzimmer	
	02	Claudia Eggel	5Ha
	03	Kopier-, Besprechungszimmer	
	04	Margrit Loretan Fleur Imesch	5Hc
UG	U1	Küche, Heizung	
	U2	Tonatelier	
	U3	Medienraum	
	U4	Lager, Werkraum	

SCHULHAUS TURMMATTA

Stockwerk	Zimmer	Lehrperson/Spezialraum	Klasse/ Fach
3. OG	35	Jasmine Ritz	4Hf
	34	Sibylle Werner Cornelia Volken	4Hc
	33	Samira Schnydrig	3Hd
	32	Nadin Nanzer	3Hb
	31	Katja Schnydrig Andrea Bayard	TG 3
2. OG	30	Renate Schmid	3Hc
	29	Vanessa Perren	3Ha
	28	Kerstin Pfaffen	PSH
	27	Sonja Salzmann	3He
	26	Cornelia Volken Noemi Werlen	TG 2
1. OG	25	Regula Klingele	4He
	24	Regula Gertschen Monique Martig	4Hb
	23	Doris Hofer Nadja Steiner	4Hd
	22	Doris Mutter Eliane Jordan	4Ha
	21	Rachel Rotzer Regula Ritler	TG 1
EG	17	Silvia Schwery	Dff
	15/16	Elisa Graven	1H/2H
	14	Chantal Klingele	1H/2H
	13	Lehrerzimmer	
UG	11	Daniela Blatter Sieglinde Kuonen	Religion Dff
	5	Laura Blumenthal	1H/2H
UG	4	Werkraum	
	3	PC-Raum	
	2	Facility (FM) Marcel Perren	
	1	Nadine Heldner Nicole Summermatter	1H/2H

Orientierungsschule Naters

Die Unterrichtszeiten wurden für das Schuljahr 2021/22 neu festgelegt:

Eine Unterrichtslektion dauert 45 Minuten.
Für den Zimmerwechsel stehen 5 Minuten zur Verfügung. Türöffnung ist morgens um 07.30 Uhr und nachmittags um 13.00 Uhr.

UNTERRICHTSZEITEN

	Unterrichtszeiten
1. Lektion	08.00 – 08.45 Uhr
2. Lektion	08.50 – 09.35 Uhr
	Pause
3. Lektion	09.55 – 10.40 Uhr
4. Lektion	10.45 – 11.30 Uhr
	Mittag
5. Lektion	13.25 – 14.10 Uhr
6. Lektion	14.15 – 15.00 Uhr
	Pause
7. Lektion	15.15 – 16.00 Uhr

EINTEILUNG

Stufe	Stammklassen	Klassen im Niveaufach	Klassenlehrperson
9OS	9A, 9B, 9C, 9D	9OS ₁ , 9OS ₂ , 9OS ₃ , 9OS ₄	Mathematik
10OS	10A, 10B, 10C, 10D	10OS ₁ , 10OS ₂ , 10OS ₃ , 10OS ₄	Deutsch
11OS	11A, 11B, 11C	11OS ₁ , 11OS ₂ , 11OS ₃ , 11OS ₄	Deutsch

STUNDENTAFEL ORIENTIERUNGSSCHULE

Fächer	9OS	10OS	11OS	Bemerkungen
	h/Woche	h/Woche	h/Woche	
Deutsch	5	5	5	Niveaufach in der 9 bis 11OS
Mathematik	5	5	5	Niveaufach in der 9 bis 11OS
Französisch	3	4	3	Niveaufach ab der 10OS 9OS Französischunterricht in Teilklassen
Natur und Technik	2	3	3	Niveaufach ab der 10OS 9OS Allgemeines Fach, Unterricht in der Stammklasse
Englisch	3	2	3	Allgemeines Fach Ab der 10OS Englischunterricht in Teilklassen
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH)	1.5	1.5	1	Allgemeines Fach Zwei Lektionen/Semester im Wechsel mit Technischem Gestalten/Halbklassen
Geografie, Geschichte	2	2	3	Allgemeines Fach/Unterricht in der Stammklasse
Ethik, Religionen, Gemeinschaft (ERG)	1	1	1	Allgemeines Fach/Unterricht in der Stammklasse 9/10OS zusätzlich katechetische Fenster (vier Nachmittage)
Bildnerisches Gestalten (BG)	2	2	1	Allgemeines Fach/Unterricht in der Stammklasse
Technisches Gestalten (TG, 9/10OS) Techn. & Textiles Gestalten (TTG, 11OS)	1.5	1.5	1	Allgemeines Fach Zwei Lektionen/Semester im Wechsel mit Wirtschaft, Arbeit, Haushalt/Halbklassen
Musik	1	1	1	Allgemeines Fach/Unterricht in der Stammklasse
Bewegung, Sport	3	3	3	Allgemeines Fach/Unterricht in der Stammklasse
Informatik	1	–	–	Allgemeines Fach/Unterricht in der Stammklasse der 9OS
Berufliche Orientierung (BO), Projektartige Vorhaben	1	1	1	Allgemeines Fach In der 11OS ist die BO-Lektion zur Hauptsache Bestandteil von projektartigen Vorhaben im Fach Deutsch
Schwerpunktfach (Deutsch oder Mathematik)	–	–	1	Steht in der 11OS zur Wahl
Total	32	32	32	

Informationen

▪ Übertrittsbestimmungen 8H zur 90S

Vorausgesetzt die 8H ist bestanden, wird die Niveaueinteilung für Deutsch und Mathematik wie folgt vorgenommen:

- Fachnote 4.7 oder weniger Niveau II
- Fachnote 4.8 oder 4.9 Niveau I*
- Fachnote 5 und mehr Niveau I

*wenn mindestens 2 der 3 folgenden Kriterien erfüllt sind: positive Meinung der Eltern, positive Meinung der Lehrperson und Note der kantonalen Prüfung 5 und mehr.

▪ Übertrittsbestimmungen 90S/100S und 100S/110S

Damit ein Jahr in der OS als bestanden gilt, also der Wechsel von der 90S zur 100S sowie 100S zur 110S erfolgen kann, darf die Note 4 in zwei Niveau II Fächern nicht unterschritten werden. Zudem ist ein Gesamtdurchschnitt der Note 4 in den allgemeinen Fächern erforderlich.

▪ Niveaueinteilung für die Fächer Französisch, Natur & Technik nach der 90S

- Fachnote 4.7 oder weniger Niveau II
- Fachnote 4.8 oder 4.9 Niveau I*
- Fachnote 5 und mehr Niveau I

*Vorgaben: Meinung des Klassenrats nach Anhörung der Eltern, Entscheid des Schuldirektors.

▪ Niveauwechsel während des Schuljahres

Ein Niveauwechsel ist auch während des Schuljahres möglich, jeweils bei Quartalsende, grundsätzlich Ende des 1. Semesters. Auf Antrag der Eltern oder der Klassenlehrperson entscheidet der Schuldirektor über den Wechsel. Eltern können einen Wechsel ablehnen. Voraussetzung für einen Wechsel:

- Niveau II Note 5 und mehr Niveau I
- Niveau I unter der Note 4 Niveau II

▪ Niveauwechsel Ende des Jahres

- Eine Note unter 4 in Niveau I bedingt einen obligatorischen Wechsel ins Niveau II.
- Bei einer Note 5 und mehr in Niveau II ist ein Wechsel ins Niveau I – bei einer positiven Meinung der Eltern – möglich.

Die freiwillige Repetition eines Schuljahres ist nur in Ausnahmefällen möglich (Krankheit, Unfall).

▪ Hilfs- und Sondermassnahmen

- Integrierter Stützunterricht (IST) wie bisher als prioritäre Unterstützung
- Stützkurse ausserhalb der Unterrichtszeit: Je eine Wochenstunde in den Fachbereichen Sprache und Mathematik (gesprochen werden 8 bis 12 Lektionen mit maximal 6 bis 8 Schülern in der Gruppe).
- Begleitetes Studium ausserhalb der Unterrichtszeit: Eine Wochenstunde für Schüler, welche bei der Erledigung der Hausaufgaben Hilfe benötigen (gesprochen werden 8 bis 12 Lektionen mit maximal 10 Schülern in der Gruppe).
- Deutsch für Fremdsprachige: Stützkurse für fremdsprachige Schüler

▪ **Kontaktheft:** Alle Schülerinnen und Schüler der Orientierungsschule Naters erhalten zu Beginn des Schuljahres ein Kontaktheft. Das Heft ist eine Mischung aus Informationen (Stundenplan, Schul- und Ferienplan, wichtige Kontakte, Mediatoren, Ampelschema) und persönlichen Anliegen (Absenzen, Sonderurlaubsgesuche, Sportdispens, Notenübersicht). Neu wird auch das Hausaufgabenheft in das Kontaktheft integriert. Mit dem Kontaktheft verfolgt die OS Naters das Ziel, die Zusammenarbeit zwischen den Schülerinnen und Schülern, den Lehrpersonen und den Eltern zu erleichtern. Das Kontaktheft gibt den Eltern einen Einblick in die Arbeitshaltung und das Betragen ihres Kindes. Zudem bietet es allen Beteiligten eine Grundlage für Gespräche und schulische Massnahmen.

▪ **Schneesporttage:** Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde, dem Entgegenkommen seitens Belalp-Bahnen und Postauto Wallis und der guten Zusammenarbeit mit der Schneesportschule Belalp können die Schulen Naters nicht nur den Primarschülern, sondern auch den Jugendlichen der OS Schneesporttage während der Schulzeit anbieten. Die Schülerinnen und Schüler der 90S bis 110S erhalten an zwei Halbtagen innerhalb einer Woche im Januar/Februar 2021 Schneesportunterricht unter der Leitung von ausgebildeten Schneesportlehrpersonen. Was die Miete von Schneesportausrüstung und Teilnahme betrifft, gelten die gleichen Regeln wie in der Primarschule (vgl. dazu Seite 6).

▪ **Gastschüler aus dem Unterwallis:** Jahr für Jahr melden sich Schüler aus dem Unterwallis für ein Austauschjahr an der OS Naters. Im Schuljahr 2021/22 besuchen 5 Schülerinnen und Schüler aus dem Unterwallis die OS Naters.

Lehrpersonen

Klassenlehrpersonen

90S₁



Thomas Jenelten

90S₂



Stefan Imboden

90S₃



Roland Carlen

90S₄



Catarina Cardoso

100S₁



Thomas Brun

100S₂



Nicolas Anthamatten

100S₃



Robert Kaspar

100S₄



Mathias Weissen

110S₁



Sophie Biffiger

110S₂



Marco Walker

110S₃



Julia Seewer

110S₄



Mario Uhlemann

Fachlehrpersonen Naters



Christine Borter



Denise Calame



Marco Furrer



Anne-Marie Heinen



Reinhard Imhof



Brigitte Kummer



Adrienne Michlig



Perrine Michlig



Carola Montani



Anna Pittet



Kilian Salzmann



Beatrice Steiner



Dorothee Steiner



Nicole Stoffel



Nicole Theler



Michelle Wellig



David Wyer



Sandra Zeiter

Zimmerzuteilung

SCHULHAUS BAMMATTÄ

Stockwerk	Zimmer	Lehrperson/Mitarbeitende	Klasse/Funktion	
Attika	501	Kilian Salzmann	Fachlehrperson	
	502	Medienraum	Musik	
	503	Julia Seewer	110S ₃	
	504	Sophie Biffiger	110S ₁	
2. OG	401	Denise Calame Marco Furrer	Fachlehrperson Fachlehrperson	
	402	Reinhard Imhof	Fachlehrperson	
	407	Mario Uhlemann	110S ₄	
	408	David Wyrer Perrine Michlig	Fachlehrperson Fachlehrperson	
	409	Adrienne Michlig	Fachlehrperson	
	410	Mathias Weissen	100S ₄	
	411	Carola Montani	Fachlehrperson	
	412	Robert Kaspar	100S ₃	
	1. OG	301	Thomas Brun	100S ₁
		302	Catarina Cardoso	90S ₄
306		Christine Borter	Fachlehrperson	
307		Roland Carlen	90S ₃	
308		Stefan Imboden	90S ₂	
309		Thomas Jenelten	90S ₁	
310		Marco Walker	110S ₂	
311		Nicolas Anthamatten	100S ₂	
312		Anne-Marie Heinen	Fachlehrperson	
Eingang		201	Daniela Ammann	Schulsekretariat
		202	Kilian Summermatter	Schuldirektion
		203	David Wyrer	Schulleitung OS
	205	Konferenzzimmer		
	207	Beatrice Steiner	Schulleitung HS	
	210	Willy In-Albon	Hausdienst	
	EG	101	Aula	Tagesstrukturen Schulbibliothek
108		Logopädie	ZET	
109		Jean-Marc Briand Andrea Häsler	Schulsozialarbeit Berufsberatung	
110		Anna Pittet	Fachlehrperson	
110.1		Gruppenraum		
112		Brigitte Kummer	Fachlehrperson	
114		Diverse Lehrpersonen	Küche 1: WAH	
117		Diverse Lehrpersonen	Küche 2: WAH	
119		Diverse Lehrpersonen	Theoriezimmer	
120		Diverse Lehrpersonen	TTG	
UG	U03/U04	Diverse Lehrpersonen	Holz 1 + 2	
	U08	Diverse Lehrpersonen	Metall	
	U10	Annelise Müller	1H/2H	

PEACEMAKER

Dass es auf den Plätzen rund um die Schulhäuser ruhig und friedlich zu- und hergeht, dass in den Schulbussen die Regeln beachtet werden, ist der Verdienst aller Jugendlichen. Einen ganz besonderen Anteil daran haben die Schulpeacemaker. Die Schulen Naters können auf Schülerinnen und Schüler zählen, welche die Augen offen halten und als Friedensstifter auftreten, wenn es notwendig wird. Sie leisten damit wertvolle Arbeit auf den Schulhausarealen und in den Schulbussen. Das Peacemaker-Programm in Naters ist erprobt und erfolgreich:

- Die Schule hat die Möglichkeit, Prävention von der Basis aus durchzuführen.
- Die Ausbildung der Peacemaker liegt in der Verantwortung der Schulmediatoren.

OS Schulpeacemaker 2020/21

Lora Kiric, Mariagrazia Chiera, Xavier Ribeiro, Dario Walker, Leila Werlen, Marko Zilic.

OS Postpeacemaker 2020/21

Lisa Zimmerman, Laura Albert, Flavio Bigatti, Mattia Mazza.

PS Postpeacemaker

Enea Zeiter, Levin Imesch, Jana-Maria Zurbriggen, Anouk Langenegger, Lucy Jeitziner, Finja Zenklusen.



Die Peacemaker 2020/21 der OS (oben) und der PS (unten)



Informationen zum Schulalltag

SCHUL- UND FERIENPLAN FÜR DAS SCHULJAHR 2021 /22

Schuljahr der Primarschule und Orientierungsschule Naters, Mund und Birgisch

Schuljahresbeginn	Montag	16. August 2021	morgens
Schuljahresschluss	Mittwoch	29. Juni 2022	mittags

Schulferien

Herbst	Freitag	08. Oktober 2021	abends
	Montag	25. Oktober 2021	morgens
Weihnachten	Donnerstag	23. Dezember 2021	abends
	Montag	10. Januar 2022	morgens
Sportferien	Freitag	25. Februar 2022	abends
	Montag	14. März 2022	morgens
Ostern	Donnerstag	14. April 2022	abends
	Dienstag	19. April 2022	morgens
Maiferien	Freitag	06. Mai 2022	abends
	Montag	16. Mai 2022	morgens

Zusätzliche Schulhalbtage

Mittwoch	03. November 2021	ganzer Tag Schule
Mittwoch	13. April 2022	ganzer Tag Schule

Feiertage

Allerheiligen	Montag	01. November 2021
Maria Empfängnis	Mittwoch	08. Dezember 2021
Auffahrt	Donnerstag	26. Mai 2022
Fronleichnam	Donnerstag	16. Juni 2022

Zusätzlich freier Tag

Pfingstmontag	Montag	06. Juni 2022
---------------	--------	---------------

ELTERNGRUPPE PS UND OS

Die Schulen Naters können auf die Unterstützung und die Hilfe der beiden Elterngruppen Primar- und Orientierungsschule zählen. Ziel der Elterngruppe ist es, gemeinsam Mitverantwortung für Betreuungsaufgaben an Schulanlässen aller Art zu übernehmen. Die beiden Elterngruppen treffen sich zu regelmässigen Sitzungen. Dabei werden auch Einsätze an Anlässen wie Schulbeginn der Kinder der 3H, Tag der Pausenmilch, Alternativnachmittag Schüleraustausch, Begleitung bei Schulverlegungen, Schnuppertag der Klassen 8H oder Schulentage vorbereitet. Die Elterngruppen tragen mit ihrer Arbeit und ihrer Unterstützung viel zu einer entspannten und positiven Schumatmosphäre bei.

Leitungsteam OS: Sandra Brunner und Eveline Pfammatter, **Leitungsteam PS:** Jeanine Lorenz und Daniela Gertschen

Sonderurlaub – Bestimmungen und Gesuche

Gestützt auf das kantonale Reglement betreffend Urlaube vom 14. Juli 2004 (Stand 1. August 2015) und den Empfehlungen im Hinblick auf eine Gleichbehandlung aller Schüler im Kanton (15. Feb. 2011) gilt folgende Regelung:

Falls der Antrag um Sonderurlaub mehr als neun Halbtage beträgt, leitet die Schuldirektion das Gesuch an das Schulinspektorat weiter.

Grundsatz

Der Besuch der Schule und aller im Stundenplan vorgesehenen Unterrichtsstunden ist obligatorisch.

Sonderurlaub

Die Schulverantwortlichen können Sonderurlaube wie folgt gewähren:

- bei beruflichen Anlässen der Eltern, wenn keine Betreuung der Kinder organisiert werden kann;
- bei Mitwirken der Kinder an sportlichen oder kulturellen Anlässen;
- bei Trauungen in der Familie (Bestätigung beilegen).

Einschränkungen Sonderurlaub

Schulbeginn/Schulschluss

In den ersten zwei und in den letzten zwei Schulwochen des Schuljahres werden keine Sonderurlaube gewährt.

Ferienverlängerung

Es gilt der Schul- und Ferienplan. Sonderurlaub über die festgelegten Daten hinaus wird nicht gewährt. Sonderurlaubsgesuche müssen vor der Buchung von Reisen bei der Schulleitung eingereicht werden.

Vorgehen

- Das Gesuch wird von den Eltern **mindestens 10 Tage** im Voraus mit dem entsprechenden Formular schriftlich an die Klassenlehrperson gerichtet.
- Dauert der beantragte Urlaub einen halben Tag, entscheidet die Klassenlehrperson über den Antrag und informiert die Eltern.
- Beträgt die Dauer des beantragtenurlaubes mehr als einen Halbtage, leitet die Klassenlehrperson das Gesuch an die Schulleitung weiter.
- Die Schulleitung entscheidet über den Antrag und informiert die Eltern und die Klassenlehrperson über den Entscheid.
- Bei unerlaubtem Fernbleiben wird der Schulinspektor informiert und es kann eine Busse ab CHF 400.– ausgesprochen werden.

Verantwortlichkeiten

- Die Eltern sind für die gestellten Urlaubsgesuche und die Aufarbeitung des Unterrichtsprogramms verantwortlich.
- Der Schüler, die Schülerin hat kein Anrecht auf Nachhilfeunterricht für die durch den Sonderurlaub entstandenen Stofflücken. Alle Prüfungen, die an den eingelösten Urlaubstagen stattfinden, müssen nachgeholt werden.
- Alle ungerechtfertigten Abwesenheiten müssen durch die Lehrperson der Schuldirektion gemeldet werden.

Ausnahmen

Nicht dem Sonderurlaub unterworfen sind:

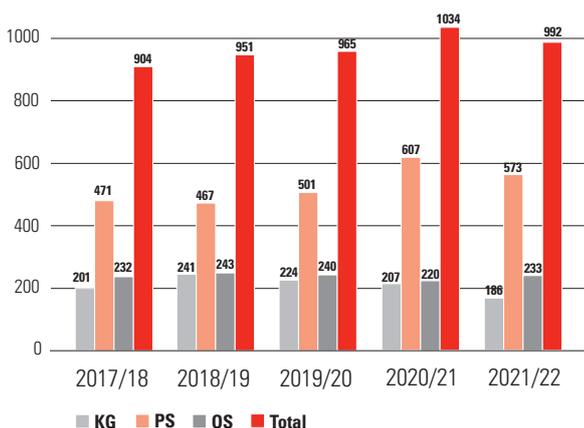
- Trauerfälle in der eigenen Familie
- Berufswahlpraktika
- Krankheits- oder unfallbedingte Absenzen
- Arzt- und Therapiebesuche

GESUCH UM SONDERURLAUB

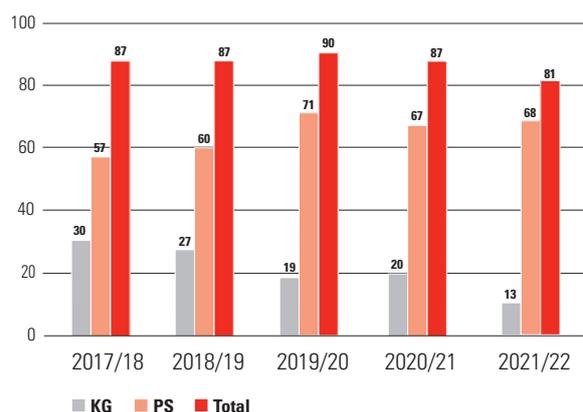
- PS** Formular zu beziehen bei der Klassenlehrperson oder unter www.schulen.naters.ch (>Informationen >Sonderurlaub)
- OS** Sonderurlaubsantrag im Kontaktheft ausfüllen

Statistiken – Schülerzahlen

SCHÜLERZAHLEN NATERS



SCHÜLERZAHLEN MUND UND BIRGISCH



Schulverantwortliche und Administration

Schulleitung, Schulbehörde und Hauswartdienst

Schulleitung

Alle Mitglieder der Schulleitung übernehmen zusätzlich Aufgaben im personellen Bereich: Führung, Begleitung und Betreuung der zugeteilten Lehrkräfte inklusiv Schulbesuche und Mitarbeitergespräche.

Schulpräsident



Mathias Sprung

mathias.sprung@naters.ch

- Verantwortlich für alle strategischen Bereiche im Natischer Bildungswesen
- Vorsitz Schulkommission

Schuldirektor



Kilian Summermatter

schuldirektion@naters.ch

- Der Schuldirektor trägt die Hauptverantwortung für die Schule.
- Als Gesamtleiter ist er verantwortlich für die operativen Bereiche der Schule.

Schulleiter OS und VAB



David Wyer

david.wyer@schule-naters.ch

- Stellvertreter des Schuldirektors
- Ansprechpartner für die Belange der OS
- Administrative und organisatorische Mithilfe
- VAB: Verantwortlicher für ausserschulische Bereiche (Bibliothek und Berufsbildung)

Schulleiter PS und VAB



Simon Gattlen

simon.gattlen@schule-naters.ch

- Ansprechpartner für die Belange der PS
- Administrative und organisatorische Mithilfe
- VAB: Verantwortlicher für ausserschulische Bereiche (Tagesstrukturen und Erwachsenenbildung)

Schulleiterin Bereich

Hilfs- und Sonderschulmassnahmen



Beatrice Steiner

beatrice.steiner@schule-naters.ch

- Organisation der Hilfs- und Unterstützungsmassnahmen PS und OS

Schuladministratorin



Daniela Ammann

schulsekretariat@naters.ch

- Verantwortliche für Schulsekretariat und Administration

SCHULSEKRETARIAT

Kontakt und Öffnungszeiten

Tel. 027 922 75 85

schulsekretariat@naters.ch

www.schulen.naters.ch

Mo, Mi, Do, Fr 09.00 – 12.00 /
14.00 – 17.00

Di 14.00 – 17.00

Hauswartdienst

Leiter Facility Management



Marcel Perren

Tel. 027 922 75 87 / 079 775 64 47

marcel.perren@naters.ch

Hauswartdienst



Hauswartteam (von links):

Werner Wenger

Adrian Kluser

Andreas Jossen

Joël Gattlen

Willy In-Albon

hauswart@schule-naters.ch

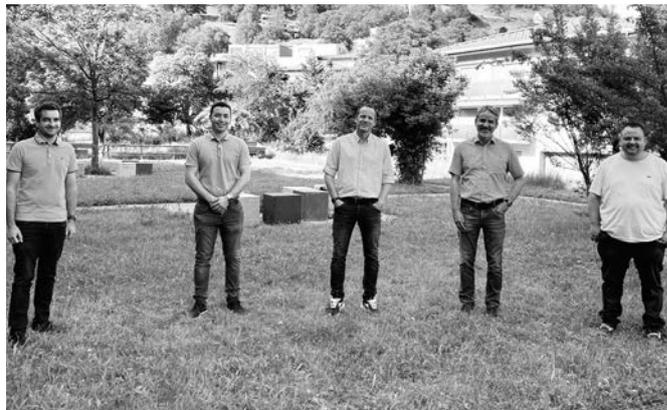
Kommissionen Schulen Naters

Schulkommission



Mitglieder Schulkommission (v. l.): Ursula Stüdi, Susanne Lengen, Simon Schnydrig, Jean-Pierre Brunner, Mario Uhlemann, Tatjana Ammann und Mathias Sprung. Es fehlen Philipp Jeitziner, Kilian Summermatter und Arno Venetz.

Berufsbildungskommission



Mitglieder Berufsbildungskommission (v. l.): Rafael Welschen, Mathias Sprung, David Wyer, Roger Seiler und Mirco Pratelli. Es fehlen Sandra Sieber, Mario Schmidt und Christian Schnidrig.

Lehrpersonal – Dienstjubiläen und Mutationen

Dienstjubiläen

Ende Schuljahr konnte folgende Lehrperson der Schulen Naters für ihre langjährige Treue geehrt werden:

30 Dienstjahre



Sandra Zeiter

Pensionierungen

In den wohlverdienten Ruhestand dürfen folgende Lehrpersonen treten:



Christine Meichtry



Denise Jeitziner



Irmine Zenhäusern



Orlando Lambrigger



André Pittet

Die Gemeinde Naters und die Schulleitung danken Christine Meichtry, Denise Jeitziner, Irmine Zenhäusern, Orlando Lambrigger und André Pittet herzlich für ihre vorbildliche Arbeit zum Wohle der Schülerinnen und Schüler. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir den Geehrten alles Gute, beste Gesundheit und viel Zufriedenheit.



Verabschiedungen

Schulpräsident, Schuldirektor und Schulleitung verabschieden mit einem herzlichen Dank diverse Lehrpersonen. Hinten von links: Mathias Sprung, Simon Gattlen, Kilian Summermatter, David Wyer, Melanie Oggier (Lehrperson PS), Stephanie Karlen Allenbach (Lehrperson PS), Isabelle Millius (Lehrperson PS); vorne von links: Daniel Santos Ribeiro (Praktikant Schulsekretariat), Lukas Walker (Lehrperson OS), Susanne Eggel (Lehrperson PS), Julia Berchtold (Lehrperson PS) und Tamara Stoffel (Lehrperson PS).

Neues Primarschulhaus Bammatta

«Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in grossem Mass von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen.»
Astrid Lindgren



Für unsere Schülerinnen und Schüler Raum schaffen, für das Denken, für das Experimentieren, für das Lernen, für das Kommunizieren, für das Fabulieren. Dieser Aufgabe durften wir uns in den verschiedenen Gremien im Zusammenhang mit dem Bau des Primarschulhauses Bammatta widmen.

Nun können wir auf das Schuljahr 2021/22 das neue Primarschulhaus Bammatta beziehen. Zehn neue Schulzimmer bereichern das Angebot in der Gemeinde Naters. Acht Zimmer werden bereits im ersten Schuljahr zu 100% belegt. Das straffe Raumprogramm

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

Ein herzliches Dankeschön sei an alle involvierten Kreise gerichtet, die diesen Neubau ermöglicht haben. Namentlich erwähnt sei hier der ehemalige und der jetzige Gemeinderat von Naters, der Kanton Wallis, der dieses Projekt subventioniert, sowie das Architekten- und Bauleitungsteam und die Unternehmungen, welche zum Gelingen des Primarschulhauses Bammatta ihren Beitrag geleistet haben.

*Die Einsegnungsfeier findet am 25. September statt.
Nähere Informationen diesbezüglich werden folgen.*

ist architektonisch sinnvoll umgesetzt, die Korridore können für schulische Zwecke genutzt werden, da bereits in der Planungsphase die Brandschutzvorgaben integriert wurden. Sämtliche Unterrichtsräume, Korridore und die Aula sind mit Akustikelementen ausgestattet worden, so dass das Lernklima zusätzlich gesteigert werden kann. Farbelemente haben Einzug ins neue Primarschulhaus und sollen zum Lernen einladen.

Heute sind zusätzliche Lernorte, nebst dem ordentlichen Klassenzimmer, nicht mehr vom Unterricht wegzudenken. Selbstverständlich ist der Lehrer nach wie vor die wichtigste Bezugsperson für die Schülerinnen und Schüler im Unterricht, aber es ist auch möglich, dass in Klein- oder Grossgruppen gearbeitet wird und deshalb ein entsprechendes Raumprogramm von Nutzen ist. Viele Kompetenzen werden heute mit Methoden umgesetzt, die ergänzend zum Frontalunterricht wirken, die die Schülerinnen und Schüler in Bewegung halten, die den mündlichen und schriftlichen Austausch fördern. Das neue Primarschulhaus erfüllt diese Anforderungen vollends.

Mit dem Neubau des Primarschulhauses Bammatta kann die Gemeinde ein zeitgemässes Gebäude zur Verfügung stellen, welches das Bildungsangebot bereichert.

Beratung und Unterstützung

Schulgesundheit

Die Pflegefachfrauen der Schulgesundheit betreuen die Kinder und Jugendlichen während der obligatorischen Schulzeit in Fragen und Anliegen rund um ihre Gesundheit.

Sie führen mehrere Kontrollen zur Früherkennung gesundheitlicher Probleme durch. Bei diesen Begegnungen sprechen sie mit den Kindern und Jugendlichen über ihre Gesundheit, Ernährung und andere Themen in Verbindung mit ihrem Wohlbefinden.

SCHULGESUNDHEIT OBERWALLIS

Gesundheitsförderung Wallis
Seewijnenstrasse 4
3930 Visp

Tel. 079 905 92 99

Eveline Göttier eveline.goettier@psvalais.ch

Claudia Grand claudia.grand@psvalais.ch

Pflegefachfrauen Schulgesundheit

Mediation an der Orientierungsschule Naters

Der Mediator ist Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler in schulischen oder persönlichen Konfliktsituationen. Der Mediator ist neben dem Schulsozialarbeiter (SSA) ein Mittler im Sinne der Beratung, dem der Jugendliche seine Lebensprobleme anvertrauen kann (schulische Probleme, Konfliktsituationen mit Mitschülern, Fragen der Freundschaft, Drogen, usw.). Der Ratsuchende weiss, dass ohne sein Einverständnis der Inhalt seiner Sorgen nicht weitergegeben wird. Grundsätzlich untersteht der Mediator dem Amtsgeheimnis und ist zu Verschwiegenheit verpflichtet.

Der Erstkontakt kann mündlich oder schriftlich erfolgen. Die aufgelisteten Dienste werden vom Erziehungsdepartement allen Schülerinnen und Schülern gratis zur Verfügung gestellt.



Robert Kaspar

Zimmer 412

robert.kaspar@schule-naters.ch

Neben der alltäglichen Mediatorenarbeit ist der Mediator verantwortlich für die Rekrutierung, Ausbildung und Betreuung der Schul- und Post-Peacemaker an der OS Naters.

Mediation an der Primarschule

Seit Herbst 2015 werden im Wallis schulische Mediatoren für die Primarschule ausgebildet. Christoph Mutter (bisher) und Sonja Salzmann (neu) werden ab dem Schuljahr 2021/22 ihre Dienste in Mediation anbieten. Es erfolgt keine Aufteilung der Zuständigkeiten, die Mediatoren dürfen frei gewählt werden.

Als schulische Mediatoren werden Lehrpersonen ausgebildet, die die Schule und die Schulhauskultur kennen und wissen, welchen schulischen, pädagogischen und sozialen Herausforderungen Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen im (Schul-)Alltag begegnen. Dieses Modell hat sich über Jahre bewährt.

- Die schulische Mediation unterstützt Schülerinnen und Schüler in der Bewältigung von alltäglichen Schwierigkeiten bis hin zu Lebenskrisen, damit diese ihre schulische und berufliche Bildung nicht gefährden.
- Beratung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern, aber auch die Zuweisung an Fachstellen gehören zum Aufgabebereich der schulischen Mediatorin/des Mediators.



Christoph Mutter

Schulhaus Bammatta, Zimmer 24
nach Vereinbarung:
Schulhaus Ornavasso
Besprechungszimmer 42
christoph.mutter@schule-naters.ch



Sonja Salzmann

Schulhaus Turmmatta, Zimmer 27
nach Vereinbarung:
Schulhaus Ornavasso
Besprechungszimmer 42
sonja.salzmann@schule-naters.ch

- Neben den Schülerinnen und Schülern sind die schulischen Mediatoren auch für die Eltern und die Lehrerkollegen eine Ressource und sensibilisieren alle Akteure der Schule über aktuelle Themen, die die Schülerinnen und Schüler betreffen.

Schulsozialarbeit (SSA) – «Krisen als Chance»

Alle Eltern kennen Zeiten, in denen die Noten schlechter werden, man das Gefühl hat, sein Kind nicht zu erreichen oder es zu Hause laut und mühsam wird. Die aktuelle Corona-Krise scheint alles ein wenig zu verstärken. Diese Herausforderungen müssen nicht immer alleine gelöst werden. So wenden sich Eltern, Schüler oder Lehrpersonen an die Schulsozialarbeit. Wir vertrauen auf die Ressourcen, die Stärken der Kinder und ihrer Familien und gemeinsam suchen wir nach Lösungen und machen es leichter. Die Beratungen sind freiwillig, kostenlos und der Inhalt dieser wird vertraulich behandelt. Ebenfalls arbeiten wir mit Klassen, initiieren und beteiligen uns an schulinternen Projekten.

Die Corona-Krise zeigt auf, zu was wir alle fähig sind, aber auch wo unsere Grenzen liegen. Fähigkeiten wie Hilfsbereitschaft, Solidarität und Kreativität, aber auch nicht funktionierende Drucker, Motivationsschwierigkeiten und wegfallende Betreuungspersonen halten uns auf Trab. Vor allem wird uns bewusst, welche Arbeit die Lehrpersonen täglich leisten und was wir als Eltern fähig sind, unter einen Hut zu bringen. Wenn ich die Kinder und Jugendlichen auf dem Pausenplatz, in der Klasse oder in der Beratung sehe, weiss ich, dass wir Erwachsenen vieles richtig machen. Ich wünsche uns, dass wir diese Leistungen in unserem täglichen Leben immer wieder erkennen und würdigen können.

Für Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Alle Informationen auf unserer Webseite www.schulsozialarbeit-nvb.ch. Neu finden Sie uns auch auf Facebook und Instagram unter [ssa.smzo](https://www.instagram.com/ssa.smzo).

Die Grundpfeiler einer gelungenen Erziehung der Kampagne «Stark durch Erziehung» sind eine gute Gelegenheit, über unsere Erziehungsgewohnheiten nachzudenken und zu sprechen. Infos unter www.elternbildung.ch.



Anne-Katrin Guntern
Sozialpädagogin HF
Schulsozialarbeiterin NBV
Schulen Naters



Jean-Marc Briand
Sozialpädagoge HF
Schulsozialarbeiter NBV
Schulen Naters

BERATUNGEN OS NATERS

Jean-Marc Briand
Schulhaus Bammatta, Raum 109
Montag und Donnerstag

BERATUNGEN PS NATERS

Anne-Katrin Guntern
Schulhaus Ornavasso, Raum 32
Mittwoch- und Freitagvormittag

Mund und Birgisch Termin auf Anfrage vor Ort oder in Naters

- Anne-Katrin Guntern, Tel. 076 410 72 91
anne-katrin.guntern@smzo.ch
- Jean-Marc Briand, Tel. 079 686 36 12
jean-marc.briand@smzo.ch

www.schulsozialarbeit-nbv.ch

Ich, mein Kind und der «digitale Ausgang»

Seit 2012 führt die SSA gemeinsam mit anderen Fachpersonen Workshops zum verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien durch. Immer mehr kommt der Wunsch auf, mehr Offline-Zeit zu haben und auch unsere Kinder kommen mit 300 bis 400 Nachrichten am Tag an ihre Grenzen.

Diese Situation ist eine gute Gelegenheit, mit unseren Kindern grundlegende Werte zu besprechen, Beziehung und Erziehung zu leben. Wo sind meine Grenzen und die des anderen? Was ist Schönheit? Was brauche ich, um zu Hause wohl zu sein? Wie stehe ich zu Gewalt? Kinder brauchen und wollen die Meinung und Begleitung von uns Erwachsenen, auch wenn sie oft das Gegenteil sagen. Leben wir ihnen einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien vor. Verlangen wir auch im «digitalen Ausgang» Verbindlichkeit und interessieren wir uns für ihre (Online-)Welt. Sie ist spannender, vielseitiger und erfreulicher, als wir es denken. Tipps in 16 Sprachen unter www.jugendundmedien.ch.

Berufsberatung OS

Zusammenarbeit mit den Eltern

Um die Schülerinnen und Schüler bei der Berufswahl zu unterstützen, arbeiten Eltern, Lehrperson und Berufsberaterin eng zusammen und pflegen einen regelmässigen Informationsaustausch. Die berufliche Orientierung liegt jedoch primär in der Verantwortung der Eltern.

▪ In der 90S

Der Berufswahlprozess und das im Berufswahlunterricht verwendete Lehrmittel «Berufswahlportfolio» werden den Eltern anlässlich eines Elterninformationsabends im 1. Semester vorgestellt.

▪ In der 100S

Klassenlehrperson, Eltern und falls nötig die Berufsberaterin erstellen eine individuelle berufliche Bilanz über die Entwicklung der Schülerin/des Schülers im Berufswahlprozess.

▪ In der 110S

Je nach dem Bedürfnis der Schülerin/des Schülers wird der individuelle Kontakt zu den Eltern gesucht. Falls nötig, können zusätzliche Massnahmen getroffen werden.

Berufswahlunterricht

Der Berufswahlunterricht hat zum Ziel, die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt durch den Berufswahlprozess zu begleiten und deren Berufslösungen zu prüfen. Dies geschieht indem ihre Interessen, Kompetenzen und die von der Berufswelt angebotenen Möglichkeiten berücksichtigt werden.

Berufswahlportfolio

Das Berufswahlportfolio sammelt alle Dokumente, die mit der Berufswahl in Zusammenhang stehen. Es ist das offizielle Lehrmittel, das während des Berufswahlunterrichts verwendet wird. Das Portfolio enthält folgende Dokumente:

- Zusammenfassung der verschiedenen, im Berufswahlunterricht erarbeiteten Kapitel
- Beurteilungen der Schnupperlehren durch den Ausbildungsbetrieb
- Kopie der Bilanz der beruflichen Orientierung in der Mitte der 100S
- Kopie der Evaluation der allgemeinen Kompetenzen
- Bewerbungsunterlagen der Schülerin/des Schülers



Andrea Häslar

Dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin

BERUFSBERATUNG OS NATERS

OS-Schulhaus

Zimmer 109

Offene Sprechstunde (ohne Termin):

13.00 – 13.30 Uhr

Dienstag während der Schulzeit

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Schlossstrasse 30

3900 Brig

Tel. 027 606 95 77

andrea.haesler@admin.vs.ch

Evaluation der Kompetenzen

Eine erste Kompetenzbilanz wird von der Schülerin/vom Schüler in einer Selbstevaluation erstellt. Darauf folgt eine zweite, offizielle Bilanz von der Klassenlehrperson auf Vormeinung des Klassenrates. Beide Evaluationen werden anschliessend dem Portfolio beigelegt. Inhaltlich werden die Stärken, nicht die Schwächen akzentuiert.

Schnupperlehren

Das Ziel der Schnupperlehren ist die eigene berufliche Eignung zu entdecken, sich zu orientieren und ab dem erfüllten 13. Lebensjahr die Berufswelt kennenzulernen. Sie bieten den Schülern die Möglichkeiten, sich darüber klar zu werden, ob die Vorstellung über den Beruf der Realität und den eigenen Fähigkeiten entspricht.

Schnupperlehren werden allen Schülerinnen und Schülern der 100S empfohlen!

Bilanz über die berufliche Orientierung

Die Bilanz über die berufliche Orientierung in der 100S erlaubt es der Schülerin/dem Schüler, eine erste Standortbestimmung im Berufswahlprozess vorzunehmen. In Absprache mit den Eltern soll diese Bilanz der Schülerin/dem Schüler ebenfalls helfen, die Wahl des Schwerpunktfachs (Muttersprache oder Mathematik) in der 110S zu treffen.

Infopass

Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Obewallis organisiert jedes Jahr Veranstaltungen zu Berufen und weiterführenden Schulen. Das Programm wird unter www.vs.ch/infopass publiziert. Die Veranstaltungen richten sich an alle Jugendlichen der 2. und 3. Klassen der Orientierungsschule und ...

- ... geben lebendigen Einblick in einen Beruf oder eine weiterführende Schule;
- ... bieten Gelegenheit, Fragen zu stellen;
- ... finden jeweils am Mittwochnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Die Angebote des Infopass sowie die Anleitung zur Anmeldung für die Veranstaltungen werden den Jugendlichen bei Schulbeginn für die 11OS und während dem 1. Semester für die 10OS durch die Berufsberaterin vorgestellt.

Berufsmesse «your challenge» in Martinach

Alle 2 Jahre findet in Martinach die Berufsmesse «your challenge» statt, in der zahlreiche Fachpersonen ihre Berufe und Ausbildungen vorstellen. Die Berufsmesse soll die Jugendlichen für die Vielfalt unserer Berufswelt sensibilisieren. Am Wochenende bietet

sich den Eltern Gelegenheit, die Berufsmesse mit ihrer Tochter/ihrem Sohn zu besuchen. Der Besuch der Messe ist für die 9OS und 10OS obligatorisch, für die 11OS ist der Besuch fakultativ.

Berufsschau für die 10OS und 11OS

Im Rahmen der Informationsveranstaltung der OS Naters werden den Schülerinnen und Schülern der 10OS und 11OS «Weiterführende Schulen und interessante Berufsrichtungen» vorgestellt. Die Jugendlichen können zwei Ateliers aus folgenden Angeboten auswählen: Kollegium, Berufsfachschule, OMS St. Ursula, HMS Siders, Autogewerbe, EMVs, Lauber IWISA, Lonza Chemie, Lonza Technische Berufe, KV, Berufe Gesundheit.

Berufstag für die 9OS

Der Berufstag findet alternierend zur Berufsmesse «your challenge» in Martinach statt. Er wird im 2. Semester der 9OS durchgeführt und dient zur Sensibilisierung der sechs verschiedenen Berufsfelder. Ein weiteres Ziel dieses Tages ist das Kennenlernen des Bildungssystems.

Schulhausinterne Berufsberatung

Während der Schulzeit steht allen Schülerinnen und Schülern jeweils am Dienstag die Berufsberatung für individuelle Beratungen zur Verfügung. Weitere Angebote der Berufsberatung sind:

- Information am Elternabend in der 9OS
- Klassenbesuche im Berufsinformationszentrum (BIZ) in der 10OS
- Standortbestimmung und Klassenbesprechung anfangs der 11OS

Bibliotheken Gemeinde Naters

Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek befindet sich an der Belalpstrasse 10. Gemäss Leistungsauftrag dient sie «der Information, der Aus- und Weiterbildung, der Kulturpflege, der Freizeitgestaltung und der Unterhaltung von Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern.»

Das Angebot der Gemeindebibliothek ist sehr vielfältig. Für alle Altersstufen stehen Bücher, Zeitschriften, Comics, Tonies, Hörbücher, Musik-CDs und DVDs zur Verfügung. Durch regelmässige Erneuerung ist der Bestand aktuell.

Die Ausleihe der Medien ist gratis. Bei Überschreiten der Ausleihfrist muss allerdings eine Mahngebühr bezahlt werden. Eingeschriebene Kundinnen und Kunden können über das Internet ihre Konten selbst verwalten, die Ausleihfrist verlängern und Medien reservieren. Auf der Homepage ist auch der Katalog aufgeführt. So kann man sich von daheim aus über das mannigfaltige Angebot informieren. Kommen Sie doch einfach in der Gemeindebibliothek vorbei und nehmen Sie sich Zeit zum Schmökern. Ein Besuch lohnt sich allemal!

«Eine Kindheit ohne Bücher wäre keine Kindheit. Es wäre, als ob man aus dem verzauberten Land ausgesperrt wäre, aus dem man sich die seltsamste aller Freuden holen könnte.» (Zitat von Astrid Lindgren)



Bibliotheksteam (von links nach rechts): Manuela Grichting, Priska Luggen, Susanne Michlig und Simone Gattlen.

Schulbibliothek Orientierungsschule

Im UNESCO-Manifest zum Lehren und Lernen in der Schulbibliothek wird der Nutzen von Schulbibliotheken wie folgt beschrieben (archive.ifla.org/VII/s11/pubs/SchoolLibraryGuidelines-de.pdf):

«Die Schulbibliothek

- stellt Informationen und Ideen zur Verfügung, die grundlegend für ein erfolgreiches Arbeiten in der heutigen informations- und wissensbasierten Gesellschaft sind;
- vermittelt den Schülern die Fähigkeit zum lebenslangen Lernen;
- entwickelt ihre Fantasie;
- befähigt sie so zu einem Leben als verantwortungsbewusste Bürger.»

Es habe sich gezeigt, so das UNESCO-Manifest weiter, dass Schulbibliotheken auch ihren Anteil zur Steigerung der Schülerleistungen beitragen beim Lesen und Schreiben, beim Lernen und Problemlösen sowie im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie.

In diesem Sinne betreibt die Schulbibliothek der OS Naters seit Jahren aktive Förderung des geschriebenen und gesprochenen Wortes (Schreibateliers mit der Autorin Alice Gabathuler, Lesungen bzw. Sprechtrainings mit Schauspielern, Gedichtinterpretationen mit Rapper Doppel-U, Poet Icon, diverse Projekte rund um Bücher und Zeitschriften, Mitarbeit von Schülern in der Bibliothek).

GEMEINDEBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag	15.30 – 19.00 Uhr
Dienstag	15.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	15.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.30 Uhr
Freitag	15.30 – 19.00 Uhr
Samstag	09.00 – 11.00 Uhr

Die Gemeindebibliothek ist auch während der Schulferien geöffnet, in den Sommerferien allerdings nur montags und freitags von 15.30 bis 18.30 Uhr.

Belalpstrasse 10
3904 Naters
Tel. 027 922 75 94
gemeindebibliothek@naters.ch

SCHULBIBLIOTHEK OS

Öffnungszeiten während dem Schuljahr

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag ab 16.00 Uhr

Bibliotheksteam Anne-Marie Heinen, Thomas Brun

ZET – Zentrum für Entwicklung und Therapie des Kindes und Jugendlichen

Das ZET begleitet und unterstützt Kinder und Jugendliche von Geburt bis zum Alter von 18 Jahren, deren Eltern sowie Lehrpersonen, Erziehungs- und Gesundheitsfachleute bei psychologischen, logopädischen und psychomotorischen Fragen und Problemen.

Das ZET bietet bei Problemen und Fragen in diesen Fachbereichen Abklärungen, Beratungen und Therapien an. Die Angebote des ZETs stehen unentgeltlich zur Verfügung. Das ZET ist eine Abteilung der kantonalen Dienststelle für die Jugend.

ABKLÄRUNGEN, BERATUNGEN, THERAPIEN

Regionalstelle ZET Brig

Stellenleiterin Therese Zenhäusern
Bahnhofplatz 1
3900 Brig
Tel. 027 606 99 30
vorname.name@admin.vs.ch

Jugendarbeitsstelle (JAST) Briglina 2021/22

Die Beziehungen der Jugendlichen zu ihrem Umfeld und ihren Lebenswelten stellen den Kernbereich der Jugendarbeit dar. Davon ausgehend bedeutet dies für die Jugendarbeit, dass sie Jugendliche animiert, unterstützt und befähigt, Beziehungen einzugehen, zu gestalten und zu erhalten.

Die Ziele der Jugendarbeit greifen in die Lebensbereiche Bildung, Freizeit, Familie, Arbeit, Religion und Kultur der Jugendlichen ein und wollen diese möglichst ganzheitlich erfassen und so die Jugendlichen fördern.

Um diese Aufgaben wahrzunehmen und die Ziele umzusetzen, ist es uns wichtig, aktuelle Jugendthemen aufzunehmen und zu bearbeiten, Unterstützung und Angebote für eine sinnvolle Freizeitgestaltung anzubieten und die Jugendlichen zu beraten und zu begleiten. Unsere Tätigkeiten haben wir in die drei Bereiche Jugendtreff, Projektarbeit und Beratung unterteilt.



Tamara Tscherrig

Stellenleiterin
Dipl. Sozialpädagogin HF



Melanie Anderegg

Jugendarbeiterin
Sozialarbeiterin i. A.



Alena Köppli

Jugendarbeiterin
Sozialpädagogin i. A.



Sabine Studer

Jugendarbeiterin
Dipl. Sozialpädagogin HF



Elena Maria Grichting

Jugendarbeiterin
Praktikantin

JUGENDARBEITSSTELLE BRIGLINA

Alte Simplonstrasse 37
3900 Brig
Tel. 027 924 40 74
briglina@jastow.ch
www.jastow.ch

Öffnungszeiten Jugendtreff Katakult

Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	18.00 – 22.00 Uhr
Samstag	14.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Büro

Montag – Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
	13.30 – 17.00 Uhr

Tagesstrukturen

Detaillierte Angaben zu den Tagesstrukturen und Kontaktdaten für die Anmeldung finden Sie unter: www.naters.ch/online-dienste/lebenslagen/familienkinderbetreuung oder www.schulen.naters.ch › Informationen › Tagesstrukturen

Sie haben Kleinkinder oder schulpflichtige Kinder und sind berufstätig? Damit sich die Familien- und Erwerbsarbeit verbinden lassen, steht in der Gemeinde Naters ein breites Angebot an Tagesstrukturen zur Verfügung. Das Angebot umfasst eine professionelle schul- und familienergänzende Betreuung für Kinder im Alter von 12 Wochen bis zur 8H der Primarschule. In einem vertrauten Umfeld sollen sich alle Kinder wohlfühlen. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen Angebote.

TRANSPORT TAGESSTRUKTUREN

Die Gemeinde Naters stellt eine gut ausgebaute Tagesstruktur für Familien zur Verfügung. Diese Dienstleistungen können jedoch nicht dezentral angeboten werden. Das Gemeindegebiet von Naters, Mund, Birgisch ist sehr weit verzweigt.

Familien, welche das Angebot nutzen wollen, sind für den Transport zu den Einrichtungen der Tagesstruktur selbst verantwortlich. Organisation und Kosten des Transportes werden nicht von der Gemeinde übernommen.

Kindertagesstätte «Mogli» Mitarbeitende Kindertagesstätte «Mogli»



Rhea Ambord



Alena Berckum



Sabine Eyer



Hildegard Furrer



Nelly Kummer



Svenja Murmann



Franziska Nellen



Priska Ritz



Samira Ritz



Brigitte Rubin



Estelle Rubin



Laura Ruffiner



Caroline Tscherrig



Natascha Schmid



Jalina Schmidt



Adelina Susuri



Ariana Susuri



Hina Viotti



Stefanie Z'Brun



Svenja Zeiter



Larissa Zen-Ruffinen

Die 2006 eröffnete Kindertagesstätte «Mogli» dient der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. In den drei altersgemischten Gruppen werden die jüngeren Kinder von den älteren auf natürliche Weise stimuliert und zum Spielen angeregt. Die älteren Kinder lernen wiederum Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft gegenüber den Jüngsten. Durch einen strukturierten Tagesablauf mit fixen Orientierungspunkten wie Mahlzeiten, Ritualen und Schla-

KINDERTAGESSTÄTTE «MOGLI»

Betreut werden Kinder **ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt**. Die Kinder besuchen die Kita an **mindestens 1 ganzen Tag pro Woche**.

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag bis Freitag 06.30 – 18.30 Uhr

Kelchbachstrasse 5 und Landstrasse 5
Tel. 027 923 41 45
kita@naters.ch
Leitung Larissa Zen-Ruffinen

fenszeiten wird ein klarer Rahmen geschaffen. Dies vermittelt den Kindern ein Gefühl der Geborgenheit und Sicherheit. Ausserhalb dieser fixen Tagesstruktur hat das Kind die Möglichkeit, bei Spaziergängen, beim Freispiel und bei geführten Aktivitäten wie z. B. Basteln und Backen sein Umfeld spielerisch zu entdecken und verstehen zu lernen.

Wichtig ist, dass ...

- ... die Kinder gerne kommen und sich geborgen fühlen;
- ... die Schützlinge Gemeinschaft erleben und neue Freunde finden;
- ... gemeinsam mit den Eltern die gesunde Entwicklung des Kindes gefördert und unterstützt wird;
- ... die Kinder von motivierten, verantwortungsbewussten und qualifizierten Fachfrauen betreut werden.

Schulergänzende Betreuung

Die offenen Tagesschulstrukturen sind Teil des familien- und schulergänzenden Betreuungsangebots der Gemeinde Naters. Mit dem Angebot werden gesellschaftliche Rahmenbedingungen geschaffen, mit welchen Mütter und Väter Beruf und Familie besser vereinbaren können. Die Kinder werden von Betreuerinnen mit pädagogischer Ausbildung liebevoll und kompetent betreut. Der Mittagstisch bietet Kindern Gelegenheit, eine vollwertige Mahlzeit einzunehmen. Am Nachmittag unternehmen wir Aktivitäten wie Spielen, Basteln, Märchen erzählen, backen, Spaziergänge und Ausflüge in unseren Garten oder auf verschiedene Spielplätze. In der Nachschulbetreuung wird eine Zwischenmahlzeit angeboten. Die Primarschüler dürfen nach 16.00 Uhr selbständig ihre Schulaufgaben bei uns machen.

Bis auf weiteres befindet sich die schulergänzende Betreuung in der Aula im OS-Schulhaus Bammatta. Die Kinder der 1H und 2H werden jeweils zu ihrem Kindergarten begleitet und von dort auch wieder abgeholt. Für alle andern Kinder liegt die Verantwortung für den Weg zur Schule und an den Mittagstisch bei den Eltern. Die Primarschüler gehen selbständig von Ort zu Ort.

SCHULERGÄNZENDE BETREUUNG

Die schul- und familienergänzende Betreuung kann in einzelnen Betreuungseinheiten oder Tagen genutzt werden. Das Betreuungsangebot ist während den Schulferien geöffnet. An Weihnachten und Sommer gelten die allgemeinen Betriebsferien der Kita «Mogli». Betreut werden Kinder vom 1. bis zum Abschluss des 8. Schuljahres (1H–8H).

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag	06.30 – 07.45 Uhr 11.15 – 18.30 Uhr
Dienstag	06.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	06.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag	06.30 – 18.30 Uhr
Freitag	06.30 – 07.45 Uhr 11.15 – 18.30 Uhr

Aula OS Naters
Weingartenstrasse 11a
Tel. 079 793 56 39
kindermittagstisch@naters.ch
Leitung Raphaela Carni, Kindergärtnerin

Mitarbeitende schulergänzende Betreuung



Raphaela Carni



Judith Imesch



Amra Kaloshi



Adrienne Meyer



Fränzi Oberson



Valentina Zbinden

Kinderbetreuung zu Hause

Der Dienst richtet sich an Eltern, die eine vorübergehende Kinderbetreuung für ihre Kinder suchen:

- **Eltern haben ein krankes oder verletztes Kind** und sind berufstätig. Das Kind kann nicht in seine gewohnte Betreuung (Krippe, Tagesmutter) oder in die Schule gebracht werden. In solchen Fällen können die Eltern unsere Regionalstelle im Oberwallis kontaktieren, die eine Kinderbetreuerin organisiert. Die Mitarbeiterin betreut das Kind zu Hause.
- **Eltern sind krank, haben einen wichtigen Termin** oder sind vorübergehend nicht in der Lage, sich selber um ihr Kind zu kümmern. Unsere Kinderbetreuerin kommt zur Familie nach Hause und betreut ihre Kinder.
- **Eltern haben ein Kind mit Behinderung.** Eine regelmässige Entlastung entspannt die Familiensituation, hilft aufzutanken für den Alltag oder Zeit mit den anderen Kindern zu verbringen.

KINDERBETREUUNG ROTES KREUZ WALLIS

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag bis Freitag	07.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.00 Uhr
Sonntag	19.00 – 20.00 Uhr

Regionalstelle Oberwallis
Bahnhofstrasse 4, 3900 Brig
Tel. 027 324 47 20 oder Tel. 079 559 20 85
info@rotes-kreuz-wallis.ch
www.rotes-kreuz-wallis.ch

Spielgruppe «Chinderhüsi»

Im «Chinderhüsi» werden Kinder ab 3 Jahren in Gruppen von max. 10 Kindern von Kindergärtnerinnen betreut. Es wird gespielt, gebastelt, musiziert, getanzt, Theater gespielt und vieles mehr.

Mitarbeitende Spielgruppe «Chinderhüsi»



Lea Jeanneret



Carine Zenklusen



Mirjam Haag

SPIELGRUPPE «CHINDERHÜSI»

Betreut werden Kinder **ab 3 Jahren**.
Kosten **pro Halbtag CHF 15.–**

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag bis Freitag 09.00 – 11.00 Uhr
13.45 – 15.45 Uhr

Container Sand
Tel. 079 519 44 07

Kinderhort «Rekalino»

Der Kinderhort Rekalino ist eine touristische Einrichtung. Auch einheimische Kinder sind bei freien Plätzen herzlich willkommen.



KINDERHORT «REKALINO»

Betreut werden Kinder im Alter **ab 3 Monaten bis 11 Jahren**.

Öffnungszeiten und Kontakt

Winter
Montag bis Freitag: Ganztagesbetreuung Belalp

Sommer
Montag bis Freitag: Betreuung in Blatten, 2 x pro Woche
Ganztagesbetreuung inkl. Mittagstisch

Waldspielgruppe für einheimische Kinder ab 3 Jahren
September – Dezember und März – Juni
Dienstag 13.45 – 15.45 Uhr

Reka-Ferierendorf Blatten-Belalp
Tel. 027 924 11 42
rekalino.blatten@reka.ch

Deutschkurse für Fremdsprachige

Das Forum Migration Oberwallis (FMO) bietet Deutschkurse für Fremdsprachige in allen Sprachniveaus an und orientiert sich dabei nach dem vom Bundesamt für Migration entwickelten Sprachenkonzept «FIDE». Kosten bei mindestens 8 Teilnehmenden CHF 8.– pro Stunde. Melden Sie sich bei Interesse beim Forum Migration Oberwallis. Wir beraten Sie gerne.

FORUM MIGRATION

Kontakt

Projektleiterin Josiane Terrettaz
Tel. 075 423 54 15
josiane.terrettaz@forum-migration.ch
deutsch.visp@forum-migration.ch

